

Orientierung Anpassung Schulprogramme

Inhaltliche Aspekte und orientierende Grundlagen zur Umsetzung der Aufträge Zukunft Volksschulen (ZVS)

Programm ZVS/ TP Evaluation/08.01.2026

Rechtliche Grundlagen:

Auf Kantonsebene:

Gesetzessammlung des Kantons Basel-Landschaft (SGS)

Dienstordnung des Amtes für Volksschulen (SGS 146.41)

Bildungsgesetz des Kantons BL und Verordnungen (SGS 640)

Verordnung für den Kindergarten und die Primarschule (SGS 641.11)

Verordnung für die Sekundarschule (SGS 642.11)

Verordnung über die spezielle Förderung, die Sonderschulung und die heilpädagogische Früherziehung (SGS 640.71)

Verordnung für die Schulleitung und die Schulsekretariate (SGS 647.12)

Verordnung über Beurteilung, Beförderung, Zeugnis und Übertritt (SGS 640.21)

Verordnung über die schulische Laufbahn (Laufbahnverordnung) (SGS 640.21)

Reglement betr. Durchführung der Leistungstests (CheckP3, P5, S2 und S3) für die Volksschule Basel-Landschaft

Personalrecht (SGS 150 - 158)

Verordnung über den Berufsauftrag und Arbeitszeit von Lehrpersonen (SGS 646.40)

Auf Bundesebene:

Bundesgesetz über die Beseitigung von Benachteiligungen von Menschen mit Behinderungen

(Behindertengleichstellungsgesetz, BehiG, SR 151.3)

Weitere Grundlagen:

Handbuch für Schulräte und Schulleitungen des Amtes für Volksschulen mit:

- *dem Kapitel zum Schulprogramm*
- *dem Kapitel zu Aufsicht und Qualität, insbesondere den kantonalen Orientierungsrastern und den Leitfragen zur pädagogischen Schulführung (BRNW)*

Website BL mit der Unterseite zum Medienkonzept

Schulprogramm und Zukunft Volksschulen (ZVS)

Das Schulprogramm klärt in Ergänzung zum Lehrplan, **wie** die Schule ihren Auftrag (als gemeinsame Organisation) umsetzt: Zukunft Volksschulen setzt bei der Umsetzung neben fachdidaktischen Weiterbildungen stark auf fächerübergreifende und überfachliche Aspekte. Dies bedingt unterrichtsbezogene

Zusammenarbeit zwischen den Lehr- und Fachpersonen, die dafür sorgt, dass die Schülerinnen und Schüler ein zeitgemässes Unterrichtsangebot durchlaufen, das im Hinblick auf ihren Lernerfolg hinreichend abgesprochen und aufeinander abgestimmt ist. Zudem klärt das Schulprogramm, wie die Schule die Ziele des Programms ZVS im Rahmen der Qualitätsentwicklung und -sicherung im Unterricht und auf Ebene der Schule als Organisation behandelt.

Bei der Verankerung von Zukunft Volksschulen (ZVS) im Schulprogramm prüfen die Schulen zunächst, inwiefern die bisherigen Ausführungen im Schulprogramm den Anforderungen von ZVS genügen: Bedürfen sie Umformulierungen oder Ergänzungen? Sind neue Passagen hinzuzufügen? In der Folge gilt es, die entsprechenden Arbeiten zu terminieren und den Gepflogenheiten der Schule entsprechend (z.B. Form der Partizipation) umzusetzen.

Die unten aufgeführten Aspekte mit den entsprechenden Grundlagen (Orientierungsraster, Handreichungen, Umsetzungshilfen, etc.) sollen hierbei Orientierung geben.

Allgemeine Aspekte

Aspekte im pädagogischen Konzept und angrenzenden Kapiteln (z.B. päd. Kooperation, Beurteilung, spez. Fö, QM, etc.)	Orientierung	gesetzliche Schulprogrammvorgaben
<ul style="list-style-type: none"> • Methodisch - didaktisches Vorgehen individuell und gemeinsam im Team, inkl. Absprachen in der Jahresplanung: Klärung pädagogischer Gestaltungsraum der einzelnen Lehrperson und verbindliche Gemeinsamkeiten. Pflichtenhefte von Spezialfunktionen • Überfachliche Kompetenzen, <ul style="list-style-type: none"> ○ fächerübergreifende Methodenkompetenzen ○ Einsatz gezielter Lerntechniken • Stufenübergreifende Zusammenarbeit → Laufbahn • Schul-, bzw. institutionsübergreifende Vernetzung, inkl. auserschulischer Lernorte (z.B. Kantonsbibliothek, Berufsschau, Lehrstellenbörse, etc.) • Formative Beurteilung inkl. Lernstandserfassung und kaskadierte Fördermassnahmen bis hin zur Förderplanung innerhalb der speziellen Förderung (inkl. Begabungs- und Begabtenförderung) 	<ul style="list-style-type: none"> • OR Schulführung, Dimension 17. Leitsatz • OR Schulführung, Dimension 6 Aspekt 3 Koordination unter Lehr- und Fachpersonen: • OR Umgang mit Vielfalt, 7.1 Institutionalisierung der Zusammenarbeit unter Lehr- und weiteren Fachpersonen: • OR Umgang mit Vielfalt, 7.2 Koordination und Inhalte der Zusammenarbeit: • Pädagogische Schulführung Impulse für die Reflexion der Führungspraxis, Broschüre BRNW • Lehrplan BL: Grundlagen/ überfachliche Kompetenzen/Förderung in der Schule) • Handreichung Leseförderung inkl. Musterkonzept PH zur Leseförderung • OR Qualitätsentwicklung und -sicherung, Dimensionen 4 bis 6: Kollegiales Feedback, Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler zum Unterricht, 	<p>BildG § 59 VO PS/KG § 48 VO Sek § 28</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pädagogisches Konzept • Zusammenarbeit innerhalb der Schule mit den Behörden und anderen Schulen • Fort- und Weiterbildung der Lehrerinnen und Lehrer • Konzept spezielle Förderung • Zusammenarbeit mit Eltern • Schulentwicklungsplanung • Qualitätsentwicklung und -sicherung

<ul style="list-style-type: none"> • Interne Evaluation des Unterrichts, inkl. Nutzung Checks und Mindsteps • Wissensmanagement: Wie wird das gemeinsame und institutionelle Know-How gesichert und weitergegeben? 	<p>Umgang mit Ergebnissen von vergleichenden Leistungsmessungen</p>	
--	---	--

Ergänzende Aspekte bzgl. Medienkonzept	Orientierung	gesetzliche Schulprogrammvorgaben
<ul style="list-style-type: none"> • Infrastruktur und Nutzung • Regelung der Rahmenbedingungen der Nutzung digitaler Medien (Chancen und Risiken) • Sicherheit und Prävention: <ul style="list-style-type: none"> ○ Datenschutz und Informationssicherheit ○ Schutz vor Missbrauch ○ Umgang mit Missbrauch • Gesundheitsförderung • Support <ul style="list-style-type: none"> ○ Onboarding ○ Kompetenzen der LP aufbauen und sichern • Kommunikation <ul style="list-style-type: none"> ○ Intern und extern bezgl. Nutzung der Medien 	<ul style="list-style-type: none"> • Kriterien 2018 zur Untersuchung Medienkonzepte 1.1.2, 1.1.4 und 1.1.5 • Umsetzungshilfe Anwendungskompetenzen • Medienkonzept: Lokale Medienkonzepte als Teil des Schulprogramms <ul style="list-style-type: none"> ○ Factsheet Medienkonzept 2025 (PDF) ○ Checkliste Medienkonzept 2025 (PDF) 	<p>siehe oben</p>

Ergänzende Aspekte bzgl. Beruflicher Orientierung	Orientierung	gesetzliche Schulprogrammvorgaben
<ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden in Spezialfunktionen <ul style="list-style-type: none"> ○ Laufbahnverantwortliche ○ BWB Fachpersonen 	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe oben • Anhang 3 (S.11 - 14) VO über den Berufsauftrag und Arbeitszeit von Lehrpersonen 	<p>siehe oben</p>